

Allgemeine Geschäftsbedingungen – spezielle Regelungen für Weiterbildungsangebote

Stratogen GmbH
Residenzstraße 16
32657 Lemgo

1. Geltungsbereich der AGB für Weiterbildungsangebote

- 1.1. Die nachstehenden speziellen, allgemeinen Geschäftsbedingungen für Weiterbildungsangebote gelten für Schulungen, Workshops und Seminare der Stratogen GmbH -, nachfolgend „Anbieter“ genannt, mit ihrem Vertragspartner, nachstehend „Auftraggeber“ genannt.
- 1.2. Widersprechende allgemeine Geschäftsbedingungen von Auftraggebern finden keine Anwendung auch wenn der Anbieter diesen nicht ausdrücklich widersprochen hat.

2. Vertragsgegenstand

- 2.1. Die Stratogen GmbH bietet im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit im Betrieblichen Gesundheitsmanagement Schulungen, Workshops und Seminare an. Einzelheiten zu Inhalten und Modalitäten ergeben sich aus der jeweiligen Seminarbeschreibung oder dem individuellen Kundenangebot.
- 2.2. Auf der Basis eines individuellen Angebotes an den Auftraggeber wird für Schulungen, Workshops und Seminare eine einzelvertragliche Vereinbarung getroffen, die grundsätzlich den Regelungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, bzw. den hier aufgeführten speziellen Regelungen für Weiterbildungsangebote unterliegt, soweit einzelvertraglich keine abweichenden Regelungen getroffen werden.
- 2.3. Insofern nicht einzelvertraglich geregelt, gilt bei Weiterbildungsangeboten eine maximale Teilnehmerzahl von 16 Personen. Darüberhinausgehenden Teilnehmerzahlen können in Absprache stattgegeben werden, führen allerdings zu höheren Aufwänden, die vom Auftragnehmer zu tragen sind.

3. Anmeldung

- 3.1. Teilnehmeranmeldungen sind schriftlich, unter Angabe von Namen und Kontaktdaten der Teilnehmenden per Post oder per E-Mail an die Geschäftsadresse der Stratogen GmbH zu richten.
- 3.2. Reservierungen können telefonisch erfolgen, werden jedoch als Anmeldungen nur berücksichtigt, wenn sie innerhalb von 7 Kalendertagen schriftlich, per Post oder E-Mail bestätigt werden.
- 3.3. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bei bereits ausgebuchten Seminaren wird der Auftraggeber verständigt und über die nächsten freien Termine informiert.
- 3.4. Der Vertrag kommt erst zustande, wenn der Auftraggeber eine schriftliche Anmeldebestätigung des Anbieters erhalten hat.

4. Zahlung

Der Gesamtbetrag ist bei Rechnungserhalt (14 Kalendertage vor Kursbeginn), spätestens jedoch fünf Werktage vor Beginn der Veranstaltung auf das angegebene Konto zu überweisen. Wird dieser Zahlungstermin nicht eingehalten, ist der Anbieter berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

Stratogen GmbH
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Sitz der Gesellschaft: Lemgo | Handelsregister: Amtsgericht Lemgo, HRB 8192
Geschäftsführer: Annette Menzel, Jörg Aakolk, Daniel Paier

Stand: Juli 2017

5. Stornierung der Anmeldung

- 5.1. Die Teilnahmeerklärung ist verbindlich und kann nur nach Absprache mit dem Veranstalter nach folgender Kosten-Staffelung für gegenstandslos erklärt werden:
- Absage bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: kostenfrei
 - Absage ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 40 % des ausgewiesenen Preises
 - Absage innerhalb von 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 100 % des ausgewiesenen Preises.
- 5.2. Dem Auftraggeber wird statt der Stornierung das Recht eingeräumt, ohne Mehrkosten eine Ersatzperson für die Teilnahme an dem von ihm gebuchten Seminar zu stellen. Die Ersatzperson muss die ggf. erforderlichen Voraussetzungen zum Kursbesuch erfüllen. Die Pflichten des Auftraggebers bleiben hiervon unberührt.
- 5.3. Bei einer Gruppenanmeldung, beispielsweise im Falle eines Inhouse-Seminars, schließt der Anbieter mit der für die Teilnehmer verantwortlichen bzw. mit der weisungsberechtigten Person einen Teilnahmevertrag über und für die Gruppe ab. Diese ist ebenfalls verbindlich.
- 5.4. Der Anbieter behält sich vor, bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn, die Durchführung der Veranstaltung nach Ausschöpfung aller Möglichkeiten abzusagen bzw. zu kündigen, wenn diese nicht zumutbar ist, weil das Buchungsaufkommen für diese Veranstaltung so gering ist, dass die entstehenden Kosten bezogen auf diese Veranstaltung, eine Überschreitung der wirtschaftlichen Opfergrenze bedeuten würden, bzw. die Angabe der Mindestteilnehmerzahl in den einzelnen Seminaren nicht erreicht wird.
- 5.5. Das Rücktrittsrecht besteht für den Anbieter jedoch nur, wenn er die zu dem Rücktritt führenden Umstände nachweisen und dem Auftraggeber ein vergleichbares Ersatzangebot unterbreitet hat. Die gezahlte Teilnahmegebühr wird unverzüglich zurückerstattet.

6. Pflichten der Teilnehmer

- 6.1. Dem Auftraggeber und den Teilnehmenden ist bekannt, dass Seminarunterlagen und Lernsoftware urheberrechtlich geschützt sind. Sie werden diese nur persönlich nutzen, nicht an Dritte weitergeben, nicht vervielfältigen oder veröffentlichen. Sie werden die ihnen zugeteilten persönlichen Passwörter vertraulich behandeln.

7. Gewährleistung und Haftung

- 7.1. Der Anbieter haftet gegenüber dem Auftraggeber nicht für Verluste oder das Nicht-Erreichen bestimmter Gewinnziele.
- 7.2. Eine Haftung gegenüber dem Auftraggeber für Schäden gilt nur soweit, als diese vom Anbieter bzw. den von ihr eingesetzten Erfüllungsgehilfen durch mangelhafte Ausführung der vertraglich vereinbarten Leistungen grobfahrlässig oder durch fahrlässige Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht verursacht worden sind.
- 7.3. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht für die Haftung wegen Vorsatzes sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit.

Stratogen GmbH
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Sitz der Gesellschaft: Lemgo | Handelsregister: Amtsgericht Lemgo, HRB 8192
Geschäftsführer: Annette Menzel, Jörg Aakolk, Daniel Paier

Stand: Juli 2017

8. Datenschutz

- 8.1. Im Falle einer Anmeldung ist der Anbieter berechtigt, die vom Auftraggeber und Teilnehmer übermittelten personenbezogenen Daten zu speichern. Die übermittelten Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Telemediengesetzes (TMG) durch technische und organisatorische Vorkehrungen geschützt und nicht an externe Dritte herausgegeben, sofern dies nicht zur Auftragserfüllung erforderlich ist.
- 8.2. Zu Marketingzwecken werden Daten nur dann und insoweit verwendet, als der Auftraggeber, bzw. die Teilnehmenden hierzu ausdrücklich eingewilligt haben. Der Auftraggeber und die Teilnehmenden können jederzeit Auskunft über ihre gespeicherten Daten zu verlangen.

9. Anwendung AGB

Für alle weiteren Regelungen des Rechtsgeschäftes gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Stratogen GmbH in ihrer jeweils gültigen Fassung.

10. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.